Ausstellungen = Expositions

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]**

Band (Jahr): **28 (1955)**

Heft 5

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Ausstellungen - Expositions

IN BASEL: Samstag, den 28. Mai, wird in der Kunsthalle Basel eine große *Bonnard-Ausstellung* eröffnet, die bis 17. Juli dauern wird.

IN GLARUS: Vom 24. April bis 28. Mai veranstaltet das Kunstmuseum in Glarus eine Ausstellung des Landschaftsmalers *Johann Gottfried Steffan* (1815 bis 1905), der zu den wesentlichen Darstellern des Hochgebirges im vergangenen Jahrhundert zählte.

IN SCHAFFHAUSEN: *Deutsche Impressionisten, im Museum zu Allerheiligen, bis 24. Juli*
Die prachtvolle Ausstellung bedeutender Gemälde von Max Liebermann (1847–1935), Lovis Corinth (1858–1925) und Max Slevogt (1868–1932), welche das Museum zu Allerheiligen bis zum 24. Juli in den Räumen seiner Kunstabteilung zeigt, wird sicher für Kunstfreunde aus weitestem Umkreis zu einem starken Erlebnis. Die drei führenden Meister der deutschen Malerei um die Jahrhundertwende verkörpern in ihrem Schaffen nicht nur die kraftvolle Erneuerung und Verjüngung einer im Akademischen erstarrten Kunst, sondern sie repräsentieren auch den Glanz einer entschwundenen Kulturepoche. Aus deutschen Museen und Privatsammlungen und aus schweizerischem Besitz ist eine imponierende Gemäldeschau aufgebaut worden. Sie veranschaulicht die bedeutungsvolle Wandlung vom dunkeltonigen Realismus zur farbenhellen Impression bei Max Liebermann und die mitreißende Kraft saftvoller, lebensnaher Gestaltung bei Lovis Corinth. Überraschend wirkt die großenteils aus Privatbesitz stammende Kollektion der Landschaften und Figurenbilder des Süddeutschen Max Slevogt, der im gleichen Jahre geboren wurde wie der mit 87 Jahren noch immer schaffensfreudige Schweizer Maler Cuno Amiet. In Slevogts harmonischer, festlicher Farbenkunst wirkt etwas von guter deutscher Romantik weiter. *eb.*

A GENÈVE: Genève a eu un passé scientifique particulièrement glorieux; les organisateurs de *l'Exposition de l'histoire des sciences*, ouverte au Musée Rath du 15 avril au 30 juin, ont rassemblé des documents (instruments, portraits et manuscrits) qui mettent en évidence les découvertes de ces derniers siècles et l'œuvre des savants genevois.
Plusieurs objets retiendront l'attention des visiteurs: les tubes thermométriques de Deluc par exemple. Sait-on que ce savant a été le premier à remplacer l'alcool des anciens thermomètres par du mercure? Ailleurs, on trouvera des instruments de physique du XVIIIe siècle, précis et élégants, qui furent inventés par Horace-Bénédict de Saussure. Il n'y a pas que des objets anciens. On admirera les lampes à arc d'Argand, les premières dynamos de Thury, les tubes ayant servi à C.-E. Guye à vérifier la formule de Lorentz sur les rapports qu'il y a entre les masses des électrons et leurs vitesses. Dans le lot des manuscrits, on trouvera l'éloge du Dr Tronchin par Condorcet, des lettres de savants français adressées à leurs correspondants genevois, etc.

A la mémoire de Joseph Bovet

Joseph Bovet, l'inoubliable compositeur de tant de mélodies populaires et du «Vieux chalet», restera avec quelques autres musiciens comme l'un de ces artistes auquel notre peuple doit de savoir chanter et de chanter les choses de chez nous. Fribourg s'apprête à célébrer la mémoire et l'œuvre de son illustre fils par de grandes manifestations qui se dérouleront les 14 et 15 mai prochain. Devant un rassemblement de plus de 5000 chanteurs, un monument lui sera consacré et un jeu de fête intitulé: «Là-haut, le jeu du Noir et du Blanc», sera représenté. Il est dû à MM. G. de Reynold, Pierre Kælin et Jo Bæriswil.

BESUCHEN SIE UNS

Bären Bern
Hotel-Restaurant
Moderner Komfort
75 Zimmer mit
Telefon und Radio
Gedieg. Bankettsaal
Restaurant-TeaRoom
« Neue Bärenstube »
Familie Marbach
Beim Bundeshaus
Schauplatzgasse 4 Tel. 2 33 67

ST. GOTTHARD HOTEL ZÜRICH
Bahnhofstraße 87
CAFÉ - RESTAURANT
HUMMER- und AUSTERNBAR
Gediegene Säle für Anlässe

BAHNHOFBUFFET Zürich
Inh. Primus Bon
Buffet 2. und 3. Klasse
Zürcher Kaffee- und Küchliwirtschaft
Telefon Büro 23 37 93, Zentrale 23 46 44 / 49

SAVOY BERNE SAVOY BERNE
HOTEL-RESTAURANT
Neuengasse 26 UNE AMBIANCE EXQUISITE
Hedwig Marbach UNE CUISINE RÉPUTÉE

LUZERN
Hotel Du Pont
FAMILIE H. BÜTIKOFER
Das moderne Haus im Zentrum
direkt am See
Vorzügliche Küche
Zimmer ab Fr. 7.–
Parkplatz
Dancing – Bar – Attraktionen
Telefon (041) 3 15 12

1800
Chronometrie
BEYER
ZÜRICH
Bahnhofstrasse 31

Die SBB befördern jeden Monat durchschnittlich 15 Millionen Reisende, denen die Revue «Schweiz» zur Lektüre zur Verfügung steht

ZWEI RECTA QUALITÄTS-ERZEUGNISSE
RECTA
Grand Prix
DEUX PRODUITS DE QUALITÉ RECTA

Stahlwinden
2-20 Tonnen Tragkraft
100 Jahre
bewährte Qualität
Für Industrie
Geleisebau
Lokomotiven
Forstwirtschaft
usw.
Reparaturen
aller Fabrikate
ROBOR
Schutzmarke
Hans Weiss
Bern-Bümpliz
Lastwindenfabrik
Telefon (031) 66 17 14

Buch- und Tiefdruck Büchler & Co. Bern